

ANMERKUNGEN ZUM NACHWORT

1. Zur ausführlichen Begründung dieser Positionen vgl. R.S. BAUR, Ist Lernen Sprachtätigkeit? - Die Lerntheorie Gal'perins in der fremdsprachlichen Praxis, in: Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie 15/1980. Dieser Publikation sind mit freundlicher Genehmigung der Redaktion auch weite Teile des Nachwortes entnommen.
2. Diese Tendenzen in der Lerntheorie Gal'perins werden am schärfsten kritisiert in S. JÄGER/R. KÜCHLER, Zur bedeutung der sprache für das lernen: Materialien zur kritik halbierter lernbegriffe, in: Linguistische Berichte 42/1976, S. 62-94. Vgl. auch R.S. BAUR, Die Interiorisationstheorie Gal'perins und ihre Anwendung auf den Fremdsprachenunterricht, in: Linguistische Berichte 61/1979, S. 68-87. Besprechungen zu sowjetischen Arbeiten auf der Grundlage der Lerntheorie Gal'perins finden sich in R.S. BAUR, Ausgewählte resümierende Bibliographie zur neueren sowjetischen Sprachlehrforschung (Gesteuerter Fremdsprachenerwerb), Amsterdam 1980 (in Druck).
3. Zur psycholinguistischen Begründung der Zusammenhänge zwischen Sprachproduktions- und Sprachperzeptionsmechanismen vgl. A.A. LEONT'EV, Psycholinguistische Einheiten und die Erzeugung sprachlicher Äußerungen, München 1975 (dort auch weiterführende Literaturangaben).
4. Vgl. Anm. 1; in dem dort genannten Aufsatz wird das Verhältnis Gal'perins zu den Ansichten Vygotskijs einer Kritik unterzogen.
5. Besprechungen der Arbeiten Kabanovas finden sich in der in Anm. 2 genannten Bibliographie zur sowjetischen Sprachlehrforschung.